

Lenggrieser Nachrichten



Nr. 05/2015 18. Jahrgang

Die Zeitung der Gemeinde Lenggries für ihre Bürger und Gäste

23. Juli 2015

BURGEREIN-STAMMTISCH

Auf der Spur alter Familiennamen

Beim Historischen Stammtisch des Burgvereins am Freitag, 30. August, hält Alexander Peren aus Penzberg einen Vortrag zur Erklärung von Lenggrieser Familiennamen. Peren, der bereits vor einiger Zeit die Namen der Gefallenen der Sendlinger Mordweihnacht, der Napoleonischen Feldzüge und des Preußisch-Französischen Kriegs referiert hat, behandelt nun die Namen der Gefallenen des Ersten Weltkriegs. Dies betrifft die folgenden Namen: Adlwarth, Brandhofer, Bruckschlegl, Dräxl, Ertl, Fischhaber, Gerg, Grasmüller, Gschwendtner, Happach, Hohenreiter, Kemser, Klaffenbacher, März, Pfund, Rinner, Sachenbacher, Sanktjohanser, Seewald, Seibold, Schalch, Trischberger, Urban und Zwinger. Alle Interessenten sind zum Stammtisch eingeladen. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im „Neuwirt“ in Lenggries (Tölzer Straße 5).

GEMA-VERTRAG

Vergünstigungen für Gastgeber

Die Lenggrieser Gastgeber mit Beherbergungsbetrieben bis 20 Betten können nun vom GEMA-Rahmenvertrag profitieren: Über den neuen Tourismusverein Oberbayern München wurde für die Mitgliedsorte, zu denen auch Lenggries zählt, ein Rahmenvertrag mit der GEMA geschlossen. Somit können auch die Lenggrieser Gastgeber die Vergünstigungen nutzen. „Wir haben alle Gastgeber informiert“, berichtet Tourismusleiterin Ursula Grottenthaler. Bis spätestens 27. Juli muss die Rückmeldung bei der Gästeinformation eingehen.

GEMEINDEBÜCHEREI

Bücher-Rallye, Steine und ein Flohmarkt

Zur Preisverleihung lädt die Lenggrieser Gemeindebücherei alle Teilnehmer der Bücher-Rallye „Tiersche Freunde“ am Freitag, 24. Juli, um 16 Uhr in die Gemeindebücherei ein. Jeder Teilnehmer kann gewinnen. Eine Steine-Ausstellung zeigt die Bücherei vom 28. bis 31. Juli. Die Besucher können Isarkiesel von ihrer schönsten Seite bestaunen: Durch Schleifen wird ein unscheinbarer Stein zu einem Prachtstück. Und noch ein Termin in der Bücherei: Vom 28. Juli bis 7. August findet in dort ein großer Bücherflohmarkt statt.

WALDKIRCHE

Danny Street gibt Konzert

„The Balladeers returns“, heißt es am Samstag, 22. August, in der evangelischen Waldkirche Lenggries.



Danny Street (Foto) ist wieder zu Gast. Er gab schon einmal ein sehr erfolgreiches Konzert in Lenggries. Nun heißt es: Ein Konzert pur, nur mit Stimme, Gitarre und viel Gefühl mit Balladen der Rock-, Pop- und Folkgeschichte von Bob Dylan, Cat Stevens, den Beatles und vielen mehr sowie Hintergrundgeschichten zu den Songs und Songschreibern. Auch ein paar eigene Songs sind mit dabei. Beginn ist um 20 Uhr in der Waldkirche. Der Eintritt ist frei. Spenden werden erbeten.

HOHENBURGER SCHLOSSLAUF

Skiclub erwartet 450 Starter

Bürgermeister Werner Weindl gibt am Samstag, 25. Juli, den Startschuss zum Crosslauf rund um den Hohenburger Weiher. Als Veranstalter erwartet der Skiclub Lenggries rund 450 Starter aus dem Oberland. Besonders gespannt ist der Skiclub auf die Ergebnisse des eigenen Starterfelds. Schon seit Wochen trainieren die Kinder der Alpinen und Langlaufabteilung die bekannten Laufstrecken. Da auch viele Skiclubs aus der Region teilnehmen, ist dies der erste Leistungsvergleich, ob das umfangreiche Sommerkonditionsprogramm des Skiclubs auch Früchte zeigt. Wer noch kurzfristig am Hohenburger Schlosslauf teilnehmen möchte, kann sich vor den Rennen vor Ort anmelden. Um 10 Uhr gehen die Bambini an den Start.

BRAUNECK-HOTEL

Tag der offenen Tür

Einen Tag der offenen Tür veranstalten die Auszubildenden des Lenggrieser Brauneck-Hotels am Sonntag, 20. September. In der Zeit von 11 bis 17 Uhr können die Besucher das Hotel von allen Seiten kennenlernen. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Für gute Stimmung sorgen einheimische Nachwuchsgruppen und die Blasmusik.



Eine Floßfahrt auf der Isar bei Lenggries gab es zum 125-jährigen Bestehen des Holzhacker- und Flößervereins im Jahr 1990.

FOTO: KÜMMERLE

Holzhacker und Flößer in Feierlaune

Einen runden Geburtstag feiert der Holzhacker- und Flößerverein im August. Die traditionsreiche Vereinigung wird 150 Jahre alt. Ein Blick in die alten Aufzeichnungen.



Diese historische Tafel erinnert an die Anfänge der Holzhacker-Vereinigung im Jahr 1865.

REPRO: BAMMER

LN. Im Januar 1865 wurden laut den vorhandenen Unterlagen des heutigen Holzhacker- und Flößervereins zum ersten Mal Mitglieder in eine neue Vereinigung »einverleibt«. Das Buch war neu begonnen worden, die erste Eintragung erhielt die Nummer 1 – es ist also davon auszugehen, dass an jenem 23. Januar 1865 eine Gründungsversammlung stattgefunden hat, bei der die ersten Mitglieder in ein Einreibebuch eingetragen wurden. Die ersten vier Einträge betreffen zwei Ehepaare, während nachfolgend auf dieser Seite nur Männer aufgeführt sind, was auch zu erwarten gewesen wäre. Die beiden Paare vom Schwaighofer in Anger und vom Seewald in Lenggries kann man wohl als die Initiatoren dieser Gründung betrachten.

Die insgesamt 20 Einträge auf der ersten Seite des Einreibebuches vermitteln einen Eindruck vom Umgriff, aus dem die Mitglieder stammten: „Joh. Georg Oswald z. Schwaighofer am Anger, Elisabeth Oswald dessen Ehefrau, Johann Eham z. Seewald in Lenggries, M. Magdalena Eham dessen Ehefrau, Andreas Ottl z. Lettinger in Schöllödörfel, Simon Schuster v. Buch bey Starnberg, Sebastian Riesch v. Gaisach, Joseph Williwald v. d. Wies v. Lengg., Johann Joch-

ner v. Wackersberg, Kaspar Riesch v. Lenggries, Andreas Riesch v. Wackersberg, Vitus Heiß v. Lenggries, Vitus Senhofer v. Lenggries, Kaspar Noderer v. Lenggries, August Schuster v. Buch bey Starnberg, Glasl Sigl v. Fischbach, Korbinian Wenig v. Lenggries, Mathias Hammerl v. Benediktbeuern, Joseph Hammerl v. Benediktbeuern, Joseph Hibler v. Patenkirchen.“
Es gab vier Satzungen des Vereins, die auf einem Gedenkblatt abgedruckt und

den Mitgliedern ausgehändigt wurden: „1. Dem Verein der Holzarbeiter können vor Allem einverleibt werden die Holzhacker und ihre Familienglieder; dann auch andere, die an ihren Andachten teilnehmen wollen. 2. Die Mitglieder machen sich zum Vorsatze, am Schlusse ihres Morgengebetes noch beizufügen: 'Bitt für uns, hl. Vinzentius!' 3. Am Montag nach Sct. Vinzenz (22. Jänner) wird zu Ehren des hl. Vinzentius und zur Seel- und Leibes- Wohlfahrt der einverleibten Mitglieder ein hl. Lobamt gehalten, zugleich mit 2 hl. Messen für die Verstorbenen des Vereins. 4. Beim Ableben eines Mitgliedes wird für dasselbe ein Seelenamt mit Gedenken und Libera gehalten.“

Zum Kirchen- und Festzug sind die Frauen des Vereins herzlich eingeladen. Für die Senioren steht ein Festwagen bereit. Die Vorstandschaft bittet die Mitglieder um zahlreiches Erscheinen, ausgerückt wird an beiden Tagen im Anzug.

Begleitend zum Jubiläum ist eine Festschrift über die Holzerei erschienen, die in der Gäste-Info erhältlich ist. Zudem ist schon seit geraumer Zeit eine Sonderausstellung zum Anlass im Heimatmuseum zu sehen.

Das Festprogramm

Samstag, 8. August: 18.30 Uhr, Aufstellung zum Kirchenzug; 18.45 Uhr, Totenehrung am Kriegerdenkmal, 19 Uhr, Festabend im Bierzelt.

Sonntag, 9. August: 6 Uhr, Weckruf mit Blaskapelle; 8 Uhr, Eintreffen der Vereine; 9 Uhr, Aufstellung zum Kirchenzug; 10 Uhr Festgottesdienst; 11 Uhr Festzug (Festwagen für die Vereins Senioren).

Buche wirft Grabsteine um

Aber nur geringer Schaden nach Unwetter am Waldfriedhof

LN. Beim Unwetter am Montag, 6. Juli, fiel in den Morgenstunden eine Buche im gemeindlichen Waldfriedhof den Naturgewalten zum Opfer. Der stattliche Baum in der Nähe der Abfallcontainer stürzte dabei über einige Grä-

ber und den Friedhofszaun bis auf die Waldfriedhofsstraße hinaus. Die Freiwillige Feuerwehr Lenggries kümmerte sich um die Beseitigung des Baumes im Straßenbereich. Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes ent-

fernten im Laufe der Woche den Baumstamm sowie sämtliche Äste im Bereich der betroffenen Gräber. Nach Abschluss der Arbeiten konnte der Zaun wieder weitestgehend aufgerichtet werden.

Trotz des unschönen Anblicks nach dem Sturm entstand hier so gut wie kein Schaden an den Gräbern. Zwei umgekippte Grabsteine wurden wieder aufgestellt, alle Äste wurden vom gemeindlichen Friedhofswärter entsorgt und anschließend alles wie in den gewohnt sauberen Zustand der Anlage vor dem Sturm versetzt.



Eine schwere Buche stürzte nach einem Sturm auf Gräber des Waldfriedhofs.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Mitglied – Sie auch? Seit mehr als 100 Jahren profitieren unsere Mitglieder von den genossenschaftlichen Werten, unserem stabilen Geschäftsmodell und unserem Engagement zum Wohle der Menschen, der Unternehmen und unserer Heimat. Werden auch Sie Teil dieser erfolgreichen Gemeinschaft! www.rbt.de



Raiffeisenbank
Tölzer Land eG
Mein Stück Heimat!

Hundertschaft zu Gast im Hotel

Eine Einsatzhundertschaft der Polizei aus Schleswig-Holstein hat kürzlich im Arabella Brauneck-Hotel in Lenggries übernachtet. Die knapp 220 Polizisten aus dem Norden der Republik unterstützten die hiesigen Polizeikräfte vor und während des G7-Gipfels auf Schloss Elmau. In ihrer kurzen Freizeit erkundeten die Beamten auch Lenggries und sind mit der Bergbahn auf das Brauneck gefahren, um die Umgebung kennenzulernen. Für das Arabella Brauneck-Hotel waren die Polizisten aus Schleswig-Holstein sehr angenehme Gäste, die gerne wieder in den Isarwinkel kommen mögen.



Siegesgefühle selbst auf dem zehnten Platz

Jugendtreff-Mannschaft zieht nach Hobby-Fußballturnier positive Bilanz: Alle Spiele ohne ein Foul

Das Jugendtreffteam schaffte beim Hobby-Fußballturnier des LSC diesmal zwar nur den zehnten Platz von zwölf teilnehmenden Mannschaften, die Jugendlichen fühlten sich aber aufgrund der guten Mannschaftsleistung und der erwiesenen Teamfähigkeit trotzdem als Sieger. Das Hobbyfußballturnier des LSC wirft im Jugendtreff „seine Schatten“ immer ab dem Frühjahr voraus: Es wird ausgiebig trainiert, auf dem Sportplatz der Schule oder auf dem LSC-Platz. Es werden taktische Pläne geschmiedet und wieder verworfen – und vor allem wird ausgiebig vom ersten Turniersieg geträumt, der dieses Jahr geschafft werden soll. Nach dem Ausscheiden in der Vorrunde im Vorjahr waren die Ziele dieses Mal realistischer.



Das Jugendtreffteam (hi., v. li.): Maxi Ginhart, Alex Hanschke, Andreas Obermüller, Jan Niehues, Maxi Troidl, René-Alexander Wostbrock sowie (vo., v. li.) Michael Zingl, Franz Fichtner und Ben Reindl.

Die Devise war aus einer stabilen Abwehr heraus zu agieren und von Spiel zu Spiel zu denken. Leider ging gleich das erste Spiel gegen die Feuerwehr trotz guter eigener Chancen unglücklich mit 0:1 verloren. Anschließend wurde gegen die BOB gewonnen, und neben zwei torlosen Unentschieden eine Klatsche gegen die „Boimbua“ eingefahren. „Dass sich die Jugendlichen nach den Niederlagen nicht gegenseitig beschuldigt haben, sondern gemeinsam wieder aufgerappelt haben, finde ich sehr beachtlich“ so Jugendtreffleiter Stefan Müller-Laugk, „zumal die Mannschaft aus alter und neuer Clique bestand, also aus Jugendlichen zwischen 14 und 23 Jahren.“

Das Platzierungsspiel um Platz 9 gegen den „Bausernspitz Jachna“ knapp verloren ging, tat der guten Stimmung im Team keinen Abbruch. Trotz der fast schon tropischen Temperaturen blieb noch Energie, nach einem kurzem Treffen bei der Siegerehrung am Abend zusammensitzten und miteinander zu feiern. Dort bemerkte einer der erfahrenen Jugendlichen: „Dies war das fairste Dorfturnier, das ich erlebt habe: Es gab weder einen Freistoß für noch gegen uns, also kein Foul.“ Auch wenn im Jugendtreff – witterungsbedingt – gerade etwas weniger los ist, spielt der Fußball eine wichtige Rolle. Die Jugendlichen nehmen gerne das Angebot wahr, den Schulsportplatz zu nutzen. Dort gab es auch schon erste Fußballmatches mit den Asylbewerbern.

AKTUELLES IN KÜRZE

VDK-ORTSVERBAND Am Stammtisch und im Bierzelt

Zum nächsten Stammtisch lädt der VdK-Ortsverband Lenggries seine Mitglieder, Freunde und Bekannte am Freitag, 7. August, ab 14.30 Uhr in den Gasthof „Gassler“ in Winkl ein. Für den Tag der Betriebe und Vereine im Lenggrieser Festzelt am Freitag, 14. August, werden wieder Plätze reserviert. Anmeldungen ab sofort bei Vorstand Sigi Gerg Telefon 0 80 42/28 07. Bier- und Hendlmarken können beim Stammtisch bezahlt werden. Ebenso die Fahrt zum Knödelfest nach Sterzing. Für das Weihnachtskonzert mit „Bleischaden“ am Gastig in München sind noch ein paar Plätze frei. Interessenten – auch Nichtmitglieder – sollen sich bitte bald melden.

VOLKSHOCHSCHULE Herbstprogramm schon online

Die Geschäftsleitung der Volkshochschule Lenggries weist darauf hin, dass das Herbst-Programm bereits im Internet einsehbar ist. Anmeldungen für die Herbstkurse sind jetzt schon möglich.

AM STANDESAMT

GEBURTSTAGE

- 21. Juni, Agatha Sanktjohanser (85);
- 14. Juli, Hermann Schmidt (90);
- 14. Juli, Gertraud Füssek (85).

EHEJUBILÄEN

Goldene Hochzeit

- 18. Juni, Claus und Ingrid Conrad;
- 18. Juni, Siegfried und Kreszenz Höfler;
- 25. Juni, Josef und Christine Glück;
- 2. Juli, John und Rosa Holland.

Diamantene Hochzeit

- 18. Juli, Jakob und Ingeborg Kainzmaier.

HOCHZEITEN

- 11. Juni, Michael Anton Bayer und Maria Pichlmayr, beide Lenggries;
- 12. Juni, Andreas Kohlhaut, Jachenau, und Rosina Frühholz, Gaißach.

LEBENSPARTNERSCHAFT

- 11. Juli, Tanja Madl und Silvia Weber, beide München.

Tennisclub ermittelt Clubmeister

Der Lenggrieser Tennisclub hat die Teilnehmer für die Endspiele der Vereinsmeisterschaft ermittelt. Finaltag ist am Samstag, 25. Juli. Dann fallen ab 9 Uhr die Entscheidungen sowohl im Damen- und Herren-Einzel, als auch im Damen- und Herren-Doppel und Mixed. Zum gleichen Zeitpunkt wird auch die Jugendclubmeisterschaft ausgetragen.

Im Anschluss an die Begegnungen werden beim Sommerfest die verschiedenen Sieger geehrt. Zur Mitfeier sind neben den Teilnehmern selbstverständlich auch alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins eingeladen. Nach einer Sommerpause im August, steht am Sonntag, 20. September, ein offenes

Leistungsklassen-Tageturnier im Terminkalender. Teilnahmeberechtigt sind alle Damen der LK 1-23, der Klasse 40+/ LK 6-23 sowie Herren LK 1-23, Herren 40+/ LK 6-23 und 55+/ LK 8-23. Anmeldungen sind möglich unter www.open-mybigpoint.tennis.de. Gespielt wird auf der Vereinsanlage in Lenggries.

Am Samstag, 1. August, veranstaltet der Hochseilgarten Isarwinkel ein Open-Air-Kino. Zu sehen ist eine bayerische Komödie von Marcus H. Rosenmüller. Ab 18.30 Uhr empfängt die Gäste gemütliche Live-Musik. Für Verpflegung ist gesorgt. Sobald der Mond gegen 21 Uhr die einzigartige Kulisse beleuchtet, laden die vorbereite-

ten Zuschauerbänke zur Filmacht. Dazu Sitzkissen und Decken mitbringen. Das Ticket kostet fünf Euro und ist an der Abendkasse am Hochseilgarten erhältlich. Wer zuvor noch eine Runde klettern möchte, kann sich ab 16 Uhr für 19 Euro im Hochseilgarten austoben. Anschließend kann man sich gemütlich zurücklehnen und

auf der Leinwand einen warmherzigen und urkomischen Heimatfilm (u.a. mit Andreas Giebel) genießen. Sollte das Open-Air-Kino wegen schlechten Wetters ausfallen, wird dies auf der Internetseite www.hochseilgarten-isarwinkel.de bekannt gegeben. Anfragen an das Hochseilgarten-Team unter Telefon 0 80 42/50 19 59.



DAS LENA-RAETSEL

Ratefüchse sind gefragt

Karten für die Lenggrieser „Isarwelle“ zu gewinnen

Mit einer einfachen Rätselsfrage wollen wir einmal mehr nachprüfen, wie aufmerksam Sie Ihre „Lena“ eigentlich lesen. Wenn Sie diese Ausgabe mit Interesse studiert haben, dann dürfte die folgende Frage kein Problem darstellen: Wie alt wird heuer der Lenggrieser Holzacker- und Flößerverein? Wer meint, die richtige Antwort zu kennen, schickt bitte seine Lösung umgehend per Postkarte oder Fax an: Gemeinde Lenggries, Stichwort Lena-Rätsel, Rathausplatz 1, 83661 Lenggries, Fax: 0 80 42 / 50 08-101, Genaue Absenderangabe



Glückwunsch: Bürgermeister Werner Weindl gratuliert der Rätsel-Gewinnerin Antonia Haug.

(am besten mit Telefonnummer) nicht vergessen. Einsendeschluss ist am Mittwoch, 8. September. Die nächste Ausgabe der Lenggrieser Nachrichten erscheint am Donnerstag, 24. September 2015. Zu gewinnen gibt es – mit etwas Glück – wieder Mehrbade- und Einzelkarten für das Freizeitbad „Isarwelle“. Die Gewinner des letzten Rätsels sind: Antonia Haug (Lenggries), Ursula Orterer (Jachenau) und Rita Noderer (Wackersberg). Sie wussten die richtige Antwort: Im Juni waren 55 Asylbewerber in Lenggries untergebracht (inzwischen sind es 113). Den Gewinnern herzlichen Glückwunsch!



Wandern, Klettern, Fliegen – Freizeitspaß komplett am Brauneck
Die Brauneck Bergbahn bringt Sie sicher und bequem auf Bayerns schönsten Freizeithang: Wanderer und Kletterer freuen sich über abwechslungsreiche Routen, bei denen sie den Berg jedes Mal neu entdecken.

Ein BERG voller Möglichkeiten!

Zur Stärkung bieten wir regionale Spezialitäten, teils aus eigener Käserei. Im Panoramarestaurant genießen Sie die ausgezeichnete Küche bei atemberaubender Aussicht. Auch Gleitschirm-Fans fliegen hier genau richtig: Der Berg bietet ideale Bedingungen für Anfänger und erfahrene Piloten.

Brauneck
LENGGRIES-WEGSCHIED
www.brauneck-bergbahn.de
Telefon (0 80 42) 50 39 40

IMPRESSUM Lenggrieser Nachrichten

Zeitung der Gemeinde Lenggries für ihre Bürger und Gäste
Herausgeber: Gemeinde Lenggries, vertreten durch Bürgermeister Werner Weindl
 Rathausplatz 1, 83661 Lenggries
Redaktion: Alois Ostler (verantwortl.)
 E-Mail: lena@merkur-online.de
 Internet: www.lenggrieser-nachrichten.de
 Redaktionsbeirat: Werner Weindl, Stephan Bammer, Birgitta Opitz
Anzeigen: Außendienst Tölzer Kurier
Druck: Zeitungsverlag Oberbayern

Ihr kompetenter Partner vor Ort:

**Kapitalanlagen · Finanzierungen
 Altersvorsorge**

unabhängig * diskret * individuell

Konrad Eberl - Finanzdienstleistungen

Hauptstraße 9 83646 Arzbach
 Tel. 08042/3817 Fax 08042/4915
 E-mail: eberl.konrad@t-online.de



Journalisten-Rafting

Nicht nur die Lenggrieser Gäste zieht es bei den sommerlichen Temperaturen ins frische Nass, auch Reisejournalisten nutzen die sonnigen Tage gerne für ihre Recherche. Schon Monate vor dem Termin wurden die Themen und der Ablauf geplant. In Lenggries stand jetzt für die Journalisten, die aus ganz Deutschland an der Pressereise der Bayern Tourismus Marketing teilnahmen, eine Rafting-Tour auf der

Isar auf dem Programm. Nach einer Einweisung – und der obligatorischen Einkleidung mit Neoprenanzug und Schwimmweste – wurde zuerst das „Wildwasserschwimmen“ geprobt. Gemeinsam paddelte die Gruppe dann zunächst gemütlich flussabwärts. An der „Isarburg“ meisterte die Bootscrew die turbulente Fahrt durch die Wellen mit Bravour (Foto). „Natürlich hatten wir auch ein Alternativprogramm vorbereitet mit Besichtigung des Kalkofens, einer Rundtour zum Thema

Isar und Flößerei mit Besuch des Heimatmuseums, falls die Raftingtour witterungsbedingt nicht möglich gewesen wäre“, so Tourismusleiterin Ursula Grotenthaler. Sie begleitete die Besucher. Auch mit einem ausführlichen Infopaket zu den vielseitigen Urlaubsangeboten in Lenggries – rund um das ganze Jahr – und Pressetexten zu aktuellen Themen hat die Gästeinformation die Pressevertreter vor der Heimreise bestens versorgt.

FOTO: REISEFERNSIENEN.COM

Lenggries will Lahngraben zähmen

Gemeinde nimmt Hochwasserschutzmaßnahme in Angriff – Erkundungsbohrungen beginnen

LN. In der Januarausgabe 2015 der Lena wurde ausführlich über die geplante Hochwasserschutzmaßnahme Lahngraben berichtet. Die Baumaßnahme, deren Gesamtkosten auf rund fünf Millionen Euro veranschlagt sind, ist in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Die Gemeinde Lenggries erwartet hier Fördermittel in Höhe von rund 50 Prozent der zuwendungs-fähigen Baukosten.

Im ersten Bauabschnitt ist geplant, eine Rohrleitung von der Mündung im Bereich des neugestalteten Isarufers (ehemalige Tennisplätze) über die Bergbahnstraße bis zum Einlaufbauwerk 2 westlich der alten Talstation zu verlegen.

Im zweiten Bauabschnitt erfolgt dann die Verlegung der Rohrleitung weiter bis zum Einlaufbauwerk 1 im Bereich der Geschiebesperre östlich der neuen Talstation. Die beiden Bauabschnitte



Erkundungsbohrungen neben der Zufahrtsstraße zur Bergbahn-Talstation.

sollen aufgrund der Länge der Rohrleitung und aus Rücksicht auf die im Baubereich liegende Zufahrt zum Erholungsgebiet Brauneck auf

zwei Jahre aufgeteilt werden. Nach Vergabe der Ingenieurleistungen für die Objektplanung erfolgte auch die Vergabe für die Tragwerksplanung.

Ebenso wurden auch die Arbeiten für die Baugrund-erkundung vergeben. Derzeit werden von einer Spezialfirma die Erkundungsbohrun-

gen und Rammsondierungen für die Erstellung des Baugrundgutachtens durchgeführt.

Die Gemeinde Lenggries bedankt sich an dieser Stelle bei allen Anliegern für ihr Verständnis bezüglich der bei diesen Arbeiten aufgetretenen Lärmbelästigungen. Die Gemeinde Lenggries plant dann gegen Ende des Jahres den ersten Bauabschnitt der Maßnahme öffentlich auszuschreiben, damit im Frühjahr 2016 mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden kann. Der zweite Bauabschnitt soll dann im Jahr 2017 erfolgen.

Vor Beginn der Bauarbeiten wird die Gemeinde Lenggries eine entsprechende Infoveranstaltung für alle betroffenen Anlieger der Bergbahnstraße, Raiffeisenstraße, Gilgenhöfe sowie die Betrieben in der Freizeitarena Brauneck abhalten.

Haydns Paukenmesse zum Patrozinium in St. Jakob

LN. Die Pfarrei St. Jakob in Lenggries feiert am Sonntag, 26. Juli, um 10 Uhr den Festgottesdienst zum Patrozinium. Zur Aufführung gelangt die Messe in Tempore Belli (Paukenmesse) von Joseph Haydn.

Bereits für das Patrozinium im vergangenen Jahr hatte Anton Bocksberger diese Messe geplant und schon mit den Proben begonnen. Durch den plötzlichen Tod des Chorregenten und die folgende schwierige Zeit musste

zum Patrozinium eine andere Messe gespielt werden. Die Paukenmesse hat Haydn nach seinen Englandreisen 1795/96 komponiert. Als Solisten werden Vera Hartl (Sopran), Monika Holzheuer (Alt), Johann

Schwedt (Tenor), Hannes Janßen (Bass) und Josef Bichlmayer an den Pauken zu hören sein.

Am Sonntag, 2. August, findet um 20 Uhr in St. Jakob ein Konzert für Trompete und Orgel statt. Josef Kronwitzer

und Alexander Pointner sind die Aufführenden. Musik von Mozart, Mahler, Meyerbeer und anderen erklingt. Der Eintritt ist frei, die Interpreten freuen sich jedoch über einen freiwilligen Unkostenbeitrag der Besucher.

NACHRUUF

Abschied von einem schneidigen Schützenhauptmann

LN. 33 Jahre lang war er der Hauptmann der Lenggrieser Antlaßschützen und hat das Bild des Schützen geprägt wie kein anderer. Benedikt Demmel war die Verkörperung des Lenggrieser Schützen. Am 11. Juli ist Benedikt Demmel nach langer Krankheit verstorben. Am 15. Juli wurde er nach einem feierlichen Requiem – begleitet von seiner Schützenkompanie und den Vertretern vom Bund der Bayerischen Gebirgsschützen – in einem sehr würdigen Rahmen zu Grabe getragen. Das Requiem zelebrierte Pfarrer Josef Kraller. Die musikalische Umrahmung gestaltete

die Lenggrieser Blaskapelle. In insgesamt fünf Nachrichten in der Pfarrkirche wurden die Verdienste von Benedikt Demmel gewürdigt. Kaspar Reiser, der Hauptmann der Antlaßschützen erinnerte daran, dass Benedikt Demmel besonders für die jungen Schützen immer ein verlässlicher Ansprechpartner und ein Vorbild war. Reiser betonte, dass die Schützen von einem wahren Kameraden Abschied nehmen müssen. Gauhauptmann Thomas Simon und Landeshauptmann Karl Steininger würdigten in ihren Ansprachen die Verdienste Demmels auf Gau- und Lan-



Benedikt Demmel
Ehrenhauptmann der Antlaßschützenkompanie Lenggries

desebene der Schützen. Bürgermeister Werner Weindl erinnerte an die zwölfjährige Arbeit Demmels im Lenggrieser Gemeinderat

und an seine Leistungen als Schützenhauptmann. Dafür erhielt Demmel im Jahr 1982 die Silberne und 2002 die Goldene Bürgermedaille der Gemeinde. Darüber hinaus erhielt er im Jahr 2000 die Isar-Loisach-Medaille des Landkreises.

Klaus Kirschenhofer, der Schützenmeister der Königlich Privilegierten Feuerschützengesellschaft Lenggries erinnerte an die engen Verbindungen zwischen den Antlaßschützen und den Feuerschützen und an die hervorragende Zusammenarbeit mit Benedikt Demmel. Alle Redner sprachen Benedikt Dem-

mel noch ein letztes „Vergelt's Gott“ aus.

Zur Beerdigung im kirchlichen Friedhof nahm dann die ganze Schützenkompanie in der Gebhartgasse Aufstellung. Nachdem von den Pfeifern das Lied vom Guten Kameraden gespielt wurde, wurde für Benedikt Demmel ein letzter Salut geschossen.

Mit Benedikt Demmel verliert Lenggries einen sehr engagierten Menschen, der sehr viel ehrenamtliche Arbeit in der Gemeinde geleistet hat. Den Lenggriesern wird er sicher immer als schneidiger Schützenhauptmann in Erinnerung bleiben.

Hilfe zur Selbsthilfe für die Asylbewerber

Arbeitsgruppe Paten und Helfer gibt praktische Tipps

LN. Rund 120 Personen sind derzeit ehrenamtlich im Helferkreis für Asylbewerber aktiv. Sie engagieren sich dabei in den verschiedenen Arbeitsgruppen: Paten und Helfer, Sprache, Kleidung und Projekte. Um den Bürgerinnen und Bürgern einen kleinen Einblick zu gewähren, auf welche Art und in welchem Umfang die Ehrenamtlichen tätig sind, erscheint nun in dieser und in den folgenden Ausgaben der Lenggrieser Nachrichten eine kleine Vorstellung der verschiedenen Arbeitsgruppen.

Die ehrenamtlichen Helfer der Arbeitsgruppe Paten und Helfer unterstützen die Asylbewerber bei der Ankunft und im späteren Alltag unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“. Sie zeigen den Flüchtlingen Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Apotheken und Behörden. Sie unterstützen unter anderem bei Schulmeldungen, Vermittlung von Deutschkursen, Suche nach Praktika und Arbeitsstellen. Sie helfen, die Asylbewerber zu integrieren, hierfür werden zum Beispiel Kontakte zu den örtlichen Vereinen hergestellt. Sie sind auch bei der Wohnungssuche nach erfolgter Anerkennung sowie beim Umzug behilflich.

Meist entwickeln sich aus den Kontakten enge Freundschaften. Bisher konnte für jede Familie ein Pate gefunden werden. Die Erfahrungen der Helfer sind überaus posi-

tiv. Um auch für die kommenden Asylbewerber eine solche Patenschaft ermöglichen zu können, werden weitere Helfer gesucht. Die jetzigen Helfer sind gerne bereit, Interessierte auch mal mit zu „ihrer“ Familie zu nehmen, um so ein besseres Gefühl zu vermitteln, was als Pate auf einen zukommen kann.

Die rund 45 Helfer dieser Arbeitsgruppe treffen sich regelmäßig, um Erfahrungen auszutauschen. Mittlerweile hat sich hier ein festes Netzwerk gebildet. Bei Fragen können sich Interessierte jederzeit an Frau Grasmüller oder Heidi Kiefersauer wenden, Telefon 0 80 42/50 08-0.

Erstaufnahme für acht Wochen

In der seit vier Wochen bestehenden Erstaufnahmeeinrichtung an der Geiersteinstraße sind derzeit 65 Personen untergebracht. Da der Notfallplan nur bis zu acht Wochen gilt und die Asylbewerber dann weiter im Bundesgebiet verteilt werden sollen, können hier die Helfer nur das Nötigste, nämlich den Ort und die Einkaufsmöglichkeiten zeigen. Ansonsten erfolgt die Betreuung über Eugenie Grünwald vom Landratsamt und Frau Dollinger vom Verein Hilfe von Mensch zu Mensch e. V., die in der Containeranlage ein Büro haben.

SO BLEIBT IHR AUTO MIT SICHERHEIT IN TOPFORM.

Urlaubscheck
Für alle Volkswagen Pkw. Checken lassen von den Profis, dann entspannt durchstarten. Mit Zertifikat.

Preis ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material **15,00 €**

LUST AUF MEHR?
VOLKSWAGEN SERVICE.
Das ist die Volkswagen Service. Das Auto.



83661 Lenggries · Bergbahnstraße 7
Telefon 0 80 42 / 97 83 20

JETZT SICHER! Ihre staatliche PFLEGE-FÖRDERUNG

Schön, dass ich jetzt gut versorgt werde. Und später?

Die Private Pflegezusatzversicherung ermöglicht im Pflegefall eine optimale Betreuung. Solange es geht sogar zu Hause.

VER SICHERUNGS KAMMER BAYERN | Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
Fair. Menschlich. Nah.



Mini-Feier Bestes Wetter, eine große Anzahl an neuen Interessenten für den Ministrantendienst und viele engagierte Oberministranten machten den Grill- und Spieleabend am Pfarrheim im Juli zu einer sehr bunten und lebendigen Veranstaltung. Nachdem sich die Neuen mit der Frage beschäftigt hatten, was sie zum Ministrantendienst motiviert und was es dazu braucht, konnten sie im Anschluss mit den anderen in Kontakt kommen und hatten viel Spaß. Das weitere Programm mit Pfarrheimübernachtung war den aktiven Ministranten vorbehalten. Zu später Stunde lehrte eine Nachtrallye so manch einen das Gruseln, bevor ein kurzes Nachtgebet im Pfarrsaal den Tag beendete und so mancher „Mini“ schon vor dem Amen eingeschlafen war.

Kleine und große Künstler

Kindertagesstätte beschäftigt sich auch beim Sommerfest mit dem Thema Kunst

LN. „Kleine Hände, große Kunst“. So lautete das Motto des Sommerfests der Kindertagesstätte St. Josef in Lenggries. Es war der Höhepunkt des Jahresthemas „Kunst“, mit dem sich seit September intensiv beschäftigt wird.

Begrüßt wurden die Gäste bei strahlendem Sonnenschein mit einer musikalischen Darbietung aller Kinder. Alle Farben wurden besungen, und es entstand eine große Farbspirale. Selbstbewusste Solisten mit Gesang und eine rhythmischere Orchestertruppe untermalten das Ganze mit Orffinstrumenten. Im Anschluss konnten die zahlreichen Besucher auf drei Etagen die Kunstwerke



Zwei kleine Künstler an der großen Farbspirale.

ihrer Kinder bewundern. In verschiedenen thematisch geordneten Räumen sah man die Vielzahl der Techniken und auch die enorme Kreativität und Phantasie der Kinder samt dem Kita-Team.

Skulpturen aus Kugeln, bemalten Keramiktafeln, Laternen und Lichtspielen, Waldzweigen und jede Menge Gemeinschaftsbildern, es war für jeden Geschmack etwas dabei. Auch mit großen Künstlern wie zum Beispiel Claude Monet, Friedensreich Hundertwasser oder Vincent van Gogh beschäftigten sich die Kinder in diesem Jahr.

Zugleich lief am Außengelände ein buntes Rahmenprogramm welches vom Elternbeirat tatkräftig unterstützt wurde. Malen mit Straßenkreide, kneten mit Salzteig eine sportliche Kinderolympiade und das Bemalen von Steinen sorgte neben kulinarischen Genüssen und Blasmusik für Unterhaltung.

Außergewöhnliche Kreativität wurde beim „Action Painting“ eingefordert, wo tolle Kunstwerke aus Farbklecken entstanden. Auch einem Portraitzeichner einmal über die Schultern zu schauen, wurde mit Begeisterung wahrgenommen.

„Wie viele Jahre sammelt ihr schon die Kunstwerke?“, meinte ein Vater bei der Ausstellung. Als die Antwort „Erst seit September“ lautete, gingen die Augenbrauen stauend nach oben. So und ähnlich begeistert reagierten viele Besucher. Das Sommerfest, allen voraus der Beitrag und die Kunstwerke der Kinder, war ein sehr großer Erfolg.

ELEKTRO FISCHEHABER

ELEKTROANLAGEN
GERÄTE
SAT-ANLAGEN
DATENNETZWERKE
THERMOGRAFIE
ELEKTROHEIZUNGEN
BLITZSCHUTZ

Peter Fischhaber
Elektromeister
Wackersberger Str. 49
83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 - 28 29
Fax 0 80 42 - 50 96 19
E-Mail: elektro-fischhaber@t-online.de



JAKOB KAINZMAIER

Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb



Neu- und Gebrauchtwagen | Fahrräder und Zubehör
Reparaturen und Ersatzteile | Peugeot-Service

83661 Lenggries-Wegscheid
Tel. 08042-2453 | Fax 08042-2411

Fliesen Demmel

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister Benedikt Demmel

Bäder Böden Küchen
Treppen Natursteine

83661 Lenggries-Wegscheid · Kapellengasse 12
Tel. 0 80 42 / 52 74 · E-Mail: b.demmel@t-online.de

SERVICE BESTLEISTUNG!

- Projektierung und Ausführung sämtlicher Elektroanlagen
- Elektrogeräte-Kundendienst • Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen

Tel.: 08042 8736



83661 Lenggries | Bahnhofstr. 16 | T 08042 8736 | info@elektro-schader.de

KOBINGER HEIZUNG

Nikolaus Kobinger
Heizungsbaumeister
Waxensteinstraße 6
83661 Lenggries

Tel. 0 80 42 / 9 80 91
Fax 0 80 42 / 9 80 89
Mobil 0151 / 19 08 04 71

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Kundendienst

Willibald Glaserei

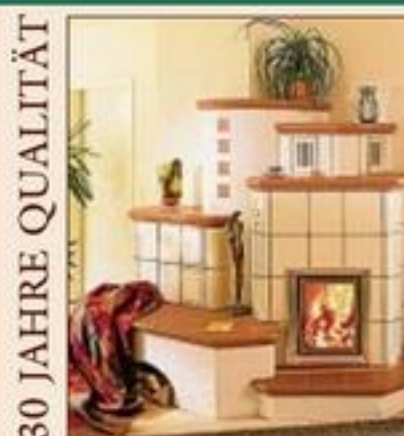
Meisterbetrieb

Alles rund um's Glas

Scharfreiterstr. 30
83661 Lenggries

Tel. 0 80 42 / 17 11
Fax 0 80 42 / 97 49 20
D1Fu 0171 / 4 56 07 70

glaserei-willibald@t-online.de



...kalt war's gestern!

- Kamine
- Kachelöfen
- Kachelherde

ERICH PICHLER

Ofenbau & Fliesen · Meisterbetrieb
Kalkofenweg 31 · 83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 / 17 94 · Fax 0 80 42 / 49 32
www.fliesen-pichler.de

Lenggrieser Handwerksbetriebe leistungsstark & kompetent

In Dachgeschossausbau investieren und mehrfach profitieren

Wohnträume verwirklichen

Geldanlagen gestalten sich aufgrund niedriger Zinsen derzeit schwierig. Eine Möglichkeit für Eigenheimbesitzer, das eigene Kapital sinnvoll und nachhaltig anzulegen, ist ein Dachgeschossausbau. Durch die Schaffung neuen Wohnraums steigert sich der Wert der Immobilie. Hier können Wohnträume von einem großzügigen Schlafzimmer oder einem eigenen Zimmer für die Kinder verwirklicht werden.

Benötigt man selbst keinen zusätzlichen Wohnraum, kann das Dachgeschoss als abgetrennte Wohneinheit auch vermietet werden, so dass sich die Investition durch regelmäßige Mieteinnahmen rechnet. Ein weiterer positiver Effekt ist die verbesserte Energieeffizienz. Durch den neuen Wohnraum verringert sich der Wärmeverlust durch das Dach und die Heizkosten werden gesenkt. Zur Belichtung des neuen Wohnraums eignen sich spezielle Dachfenster. Sie verfügen über hervorragende Wärmedämmwerte und lassen besonders viel Tageslicht in den Raum. Dachgeschosse eignen sich hervorragend zur Realisierung der aktuell immer häufiger präferierten freien und offenen Grundrisse.

Nirgendwo im klassischen Einfamilienhaus lässt sich loftartiges Wohnen einfacher realisieren. Denn in der Regel sind dort keine tragenden Wände oder massiven Bauteile vorhanden und deshalb können Grundrisse hier sehr flexibel entworfen werden.



Der neue Wohnraum direkt unter dem Dach wird erst durch natürliches Licht so richtig gut in Szene gesetzt.

Traum vieler Kinder und Jugendlicher: das Kinderzimmer unter dem Dach.

Foto: Velux

Der neue Wohnraum unter dem Dach wird erst durch natürliches Licht gut in Szene gesetzt und wirklich wohnlich: Mit viel Tageslicht steigt das Wohlbefinden und gleichzeitig lassen sich die Energiekosten für die Beleuchtung senken. Um möglichst viel Sonnenlicht einzufangen, eignen sich spezielle Dachfenster besonders gut. Im Gegensatz zur Dachgaube sind Arbeitsaufwand und Kosten hier geringer, die Tageslichtausbeute aber etwa um das Dreifache höher.

Wie viele Fenster in welcher Größe für eine optimale Lichtsituation erforderlich sind, richtet

sich nach der Grundfläche des Dachraums. Die Landesbauordnungen fordern als Mindest-Lichtfläche 10 bis 12,5 Prozent der Raumgrundfläche. Experten des Dachfenster-Herstellers Velux empfehlen für mehr Wohnqualität als ideale Fensterfläche drei Quadratmeter bei einem Raum von 20 Quadratmetern Grundfläche.

Die Wärmedämmung spielt beim Dachausbau eine besondere Rolle: Eine ausreichend bemessene Dämmschicht ermöglicht das ganze Jahr über ein angenehmes Innenraumklima, indem sie den Dachraum im Winter vor Kälte

und im Sommer vor Überhitzung schützt. Diese Maßnahme verbessert meist die Energieeffizienz des gesamten Hauses deutlich, denn durch ein schlecht gedämmtes Dach geht viel Wärme verloren.

Gleiches gilt erst recht für den sensiblen Anschluss der Dachfenster. Hier sollten Bauherren auf Eigenleistungen verzichten, denn nur fachgerecht ausgeführte Einbauten durch Dachhandwerker gewährleisten optimalen Wärmeschutz. Die auf die Fensterscheiben treffenden Sonnenstrahlen sind zudem kostenlose Energie- und Wärmelieferanten und helfen Heizkosten zu sparen.

Parkettböden

HANDEL UND VERLEGUNG

ANTON HEIß

FERTIGPARKETT - MASSIVPARKETT
KORK - TEPPICH - PVC

Tel.: 08042/1207

Mobil: 0172/8501034

Wies 11 83661 Lenggries

Andreas Schalch



Planung & Ausführung:

- Treppen und Geländer
- Hochwertige Möbel
- Individuelle Küchen

Schreinerei

Qualität aus Meisterhand

Höfen 18 1/4
83676 Jachenau
0170 / 38 24 948
www.schreinerei-schalch.de

März Robert

Malerbetrieb



Hohenwiesen 2
83661 Lenggries

Tel. 08042/978292

Fax 08042/978293

Mobil 0171/2176333

info@maler-maerz.de
www.maler-maerz.de



Anton Singer

Staatl. gepr. Bautechniker
Zimmermeister

Bestandsaufnahmen mit 3D-Scantechnik
Baubestandsdokumentation · Bestandspläne

Winkl 25
83661 Lenggries
Tel. 08042-978740
Fax 08042-978739

www.bau-as.com

Chorsängerinnen der Lenggrieser Realschule lassen in Trier aufhorchen

LN. Groß war die Freude, als das mit 31 Chorsängerinnen starke Vokalensemble des Schulchores der Erzbischöflichen St.-Ursula-Mädchenrealschule Lenggries zusammen mit seinem Leiter Armin Salfer und der begleitenden Lehrkraft Frau Minnich mit dem Zug aufbrach, um am fünftägigen 7. Deutschen Chorfestival „Pueri Cantores“ in Trier teilzunehmen.

Nach intensiver, wochenlang Probenarbeit gab es tags darauf gleich ein Friedensgebet in der Liebfrauenkirche Trier, musikalisch gestaltet von Mädchenchören am Münchener Dom, aus Borken, Gütersloh Schirgiswalde und Lenggries.

dann die beiden Chöre aus Liebfrauen-Waldshut (Leitung: Oliver Schwarz-Roosmann) und das Vokalensemble der Mädchenrealschule Lenggries (Leitung: Armin Salfer) ein gemeinsames Begegnungskonzert in der Jesuitenkirche Trier. Dabei brachten die Lenggrieser die „Messe in A“ von Christopher Tambling für zwei Frauenstimmen und Orgel, das „Pani angelicus“ von César Franck und einige Spirituals zur Aufführung. Am Abend gab es eine große Chorparty in der Trierer Arena, wo nach der Präsentation aller Chöre, einem offenen Singen mit Robert Sund die bekannte A-cappella-Band „Viva Voce“ aktuelle Songs aus der Pop-



Erinnerungsbild: Das Vokalensemble der St.-Ursula-Mädchenrealschule vor dem Trierer Dom.

musik zu Gehör brachte. Dabei verfielen die Zuhörer in eine wahre musikalische Ex-

tase mit Beifallsstürmen. Tags darauf fuhren alle Mädchenchöre in die Kathedrale von

Luxembourg, um mit Erzbischof Jean-Claude Hollerich eine gemeinsame Messe zu

feiern. Im Anschluss an die Stadtführung begeisterte dann die Musicalaufführung „Melusina“ im Conservatoire von Luxembourg, bei der einiges über die Geschichte Luxembourgs zu erfahren war.

Auf der offenen Bühne am Stadtplatz Trier brachten „die Mädels aus dem Oberland“ auch Spirituals, Gospels und aktuelle Popsongs von Passenger und Capital Cities souverän gesungen unter zuhörendem Publikum. Der Samstag stand unter dem Motto: „Pueri to go“. Ein Wandelkonzert in den drei Kirchen Triers (Dom, Liebfrauenkirche, Konstantinbasilika) wurde mit Auftragskompositionen zum Chorfestival gestaltet. Sonntag früh versammelten

sich alle teilnehmenden Chöre im Dom zu Trier um mit Bischof Dr. Stephan Ackermann gemeinsam die Abschlussmesse des Festivals zu feiern. Dabei sangen alle gemeinsam die „Missa Pueri Cantores Treverensis“, die Domkapellmeister Christoph Heiß aus Eichstätt eigens für dieses Festival komponierte. 3000 singende Stimmen und die gewaltige Akustik im Trierer Dom hinterließen bei allen Sängern einen markanten, bleibenden Eindruck.

Nach den anstrengenden Tagen der Hitze war man froh, mit unvergesslichen und einprägsamen Erlebnissen nach Hause zu fahren, wobei die Bahnfahrt äußerst abenteuerlich vonstatten ging.

Lenggrieser Handwerksbetriebe leistungsstark & kompetent

Bauanleitung für ein Baumhaus

Kindertraum in den Wipfeln

Ein eigenes Baumhaus – das ist der Traum vieler Kinder. Der Rückzugsort und Geheimtreff zwischen raschelnden Blättern hat eine magische Anziehungskraft. Der Bau ist aber kein Kinderspiel, sagt Susanne Woelk von der Aktion Das Sichere Haus. „Über ein gewisses handwerkliches Geschick sollte der Bauherr schon verfügen“. So geht es:



Inmitten der Baumkrone kann ein heimeliges Reich für die Kinder entstehen. Eltern können das Baumhaus auch selbst bauen. Fotos: www.baumraum.de

■ **Standortwahl:** Nicht jeder Baum trägt eine Hütte. Er muss sich in einem vitalen und sicheren Zustand befinden, erklärt Architekt Andreas Wenning aus Bremen. Er darf kein totes Holz, Pilzbefall und Fäuleschäden haben. „Eichen, Linden oder große Apfel- oder Birnenbäume sind zu bevorzugen“, sagt Woelk. „Wenn der Stamm in einem Meter Höhe einen Umfang von etwa 80 Zentimeter hat, ist er ideal“, ergänzt Michael Pommer von der DIY-Academy. Sonst müssen Stelzen das Baumhaus nach unten hin abstützen.

■ **Planskizze:** Pommer empfiehlt, die Bodenplatte in Rautenform um den Stamm herum zu konstruieren. Möglich ist, das Baumhaus in eine Astgabelung zu setzen. „Eine Höhe von zwei Metern ist gut, wesentlich höher sollte es nicht werden.“

■ **Material:** Für Grundplatte und Aufbauten eignen sich Harthölzer wie Eiche oder Buche. „Sie sind sehr robust und verrotten schlecht“, sagt Pommer. Für den Rahmen empfehlen sich dicke, imprägnierte Kanthölzer, die mit Querver-

strebungen im Abstand von maximal 60 Zentimetern stabilisiert werden. Pommer rät zu hochwertigen Edelstahlschrauben. Steht das Grundgerüst, wird der Dielenboden verlegt und mit der Unterkonstruktion verschraubt. Alternativen sind Sperrholzplatten.

■ **Befestigung:** Der Boden wird im Geäst so fixiert, dass der Baum beweglich bleibt und weiterwachsen kann. „Die Konstruktion wird mit Edelstahlseilen oder belastbaren Spannseilen in den Baum gehängt“, erklärt Pommer. Diese werden in Stamm- oder Astgabeln angebracht, deren

Äste einen Durchmesser von mehr als zehn Zentimetern haben, ergänzt Wenning. Sind doch Schrauben im Baum notwendig, sollten es möglichst wenige sein. „Ich rate, das nur bei Nadelhölzern zu tun, die durch ihr Harz die Entstehung von Fäule im Stamm verhindern“, sagt Wenning. Alternativ empfiehlt Pommer die Absicherung der Plattform durch eine zweite kleinere und rautenförmige Plattform darunter. „Mit Pfosten von Ecke zu Ecke werden die Plattformen miteinander verbunden und so Gewicht von der oberen abgenommen.“ Die Wände bestehen aus Brettern, Sperrholz oder Segeltuch.

■ **Aufstieg:** Leitern brauchen einen Sprossenabstand von 25 bis 28 Zentimetern. „Sind sie zu dicht gesetzt, können die Kinder dazwischen stecken bleiben“, erklärt Woelk. Sind sie zu weit, wird der Aufstieg gefährlich. Geländer sollten mehr als hüfthoch sein, am besten etwa 75 Zentimeter. „Die Latten stehen wiederum weniger als 9 Zentimeter auseinander, damit die Kleinen nicht mit dem Kopf darin stecken bleiben können.“ Eine 20 Zentimeter dicke Sandschicht oder Rindenmulch am Boden mildert einen Sturz vom Baum ab. Pommer favorisiert Fallschutzmatten.

JANA ILHARDT

Johannes Nagler
Maler- und Lackiermeister
Staatl. gepr. Farb- und Lacktechniker

Individuell in Farbe & Form

Hochwertige Techniken
Innen- und Außenanstriche
Lack- und Lasurarbeiten
Tapezierarbeiten
Verputzarbeiten

Griesweg 45 | 83674 Gaislach
Email: info@malermeister-nagler.de
www.malermeister-nagler.de
mobil: 0176/32219584

ELEKTRO KAMMERMEIER GmbH

Elektroinstallationsanlagen · Geräteverkauf
Tel. 0 80 42/34 93

Zimmerei **Andreas HEISS GmbH**

Planung · Holzbau · Treppenbau · Innenausbau

Isarring 7 · 83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 - 41 16 · Fax 0 80 42 - 50 38 02
Mobil 01 70 - 3 03 68 23 · info@zimmerei-heiss.de

Elektro Heiß MEISTERBETRIEB

Hans Heiß · Kalkofenweg 33 · 83661 Lenggries
Tel. 0160/94 68 15 13 · www.elektro-heiss.de

Regelmäßige Prüfung elektrischer Anlagen & Geräte
· Regenerative Energiesysteme · Antennen/Netzwerk
Einrichtung · Beleuchtungstechnik · EIB-Bus Anlagen

Klaus Wiedemann
Maurer

- Bautrocknerverleih / Trocknungen
- Gerüstverleih
- Gartenbau und Pflaster
- Minibaggerarbeiten
- Mauer-, Putz- u. Fliesenarbeiten

Karwendelstr. 2 · 83661 Lenggries

Tel.: (0 80 42) 50 33 93 · Fax: (0 80 42) 97 33 55
D1Fu: (01 71) 6 53 33 27

Spenglerei MARTIN WASENSTEINER
Meisterbetrieb

Alles rund ums Dach
Hohenwiesen 3 · 83661 Lenggries · Mobil 0171 / 4 60 68 89
www.spenglerei-wasensteiner.de

Markus Schwarzenberger
Metallbau- und Kfz-Meisterbetrieb

Lechkogelstraße 15 · 83661 Lenggries
Tel.: 08042/503062 · Fax 973779

Lenggrieser Hut- und Stofflad'n

Theresia Maerz
Herwarthstraße 20
83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 / 44 23

Große Auswahl an Damen- und Herrenhüten, Trachten- und Schützenhüten, Federn, Abzeichen, Dirndlstoffe, Seidenstoffe und Dirndlblusen etc.

Richtig heizen! Aber wie? Wir beraten Sie gerne!

Johann PROBST
Heizungsbau · Sanitär · Kundendienst
Gas, Öl, Holz, Pellets, Wärmepumpen, Solar

Lenggries · Bairahöfe 2 · Tel. 08042.3573 · www.probst-heizung-sanitär.de

ES IST DEIN LEBEN.

simon HAUS UND HOLZBAU

Einzigartig. Schön. Gesund.

simon HAUS UND HOLZBAU GMBH
Schlegldorf 67 | 83661 Lenggries
Telefon 0 80 42 - 97 80 0

www.simon-holzbau.de
Gleich Galerie ansehen.

LENGGRIESER VERANSTALTUNGSKALENDER

- Donnerstag 23.07.15**
Geführte Bergwanderung für Gäste zur Lamsenjochhütte/Eng: Die viel gegangene klassische hochalpine Tour in der Eng... besonders schön zur Alpenrosenblüte
Anmeldung in der Gästeinformation
Telefon 08042/5008-800
Kräuter-Erlebnisführung:
Blüten und Kräuter für die Kräuterküche
Gästeinformation mit anschl. Herstellung von Kräutersalz, Kräutertessig oder Tinkturen mit der Kräuterpädagogin Lisi Rechthaler
Anmeldung und Treffpunkt an der Gäste-Info
Die Bienenkönigin
Märchen nach den Gebr. Grimm
präsentiert von der Märchenbande im Kurgarten an der Stefan-Glonner-Straße für Kinder ab 3 Jahren
17:00 Uhr
Offene Yogastunden mit Yogalehrer Manfred Dotzler in der Hebammenpraxis im Bahnhofsgebäude Lenggries
- Freitag 24.07.15**
Von der Burg zum Schloss
Führung durch Schloss Hohenburg mit Herrn Heribert Zintl. Dauer ca. 2 Std.
Anmeldung in der Gästeinformation
19:00 Uhr
Kurkonzert der Blaskapelle Lenggries im Kurgarten an der Stefan-Glonner-Straße nur bei schönem Wetter!
20:00 Uhr
Abschlussball der Realschule Hohenburg im Alpenfestsaal Lenggries
- Samstag 25.07.15**
Hohenburger Schlosslauf:
Waldlauf in Lenggries
Strecken 0,5 km bis 8 km.
Teilnahme Zwergel bis Erwachsene mit Lenggrieser Gästekarte ermässigt.
Start ab 10 Uhr, Anmeldung www.skiclub-lenggries.de
- Montag 27.07.15**
Historische Dorfführung
"Unterwegs mit dem Flößer"
Anmeldung in der Gästeinformation
- Dienstag 28.07.15**
Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Denkmalm
Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
- Mittwoch 29.07.15**
Almwanderung zur Rosssteinalm ein ganz besonderes Erlebnis!
Anmeldung in der Gästeinformation
Was Isarkiesel erzählen...
Isarkiesel kennenlernen mit Fr.Schmidt-Speer. Ab 6 Jahren für die ganze Familie.
Anmeldung und Treffpunkt: Gästeinformation
Grillabend mit Live-Musik
jeden Mittwoch im Jaudenstadt in Wegscheid
Helmut Schleich 'Ehrlich'
Kabarett im KKK im Kramerwirt Arzbach.
Vorverkaufsstelle: Direktabholung im Kramerwirt oder Reservation & Bezahlung per Überweisung: sabine@kkk-lenggries.de



Schmankerl im Kurgarten Der beliebte Schmankerlabend findet wieder am Freitag, 31. Juli, im Lenggrieser Kurgarten statt. Zur Musik der Lenggrieser Blaskapelle und Aufführungen der Jugend des Trachtenvereins bieten die Bäuerinnen und der Lenggrieser Skiclub ihre besten

Schmankerl an. Dieses Jahr werden die Gäste wieder mit vielen verschiedenen Köstlichkeiten wie Steckerlfisch, Grillfleisch und Bratwürstl sowie vegetarischen Pfannengerichten, Kaiserschmarrn, Käsespezialitäten und erlesenen Weinen verwöhnt. Den Termin sollten sich Einheimische und Gäste auf jeden Fall vormerken.
FOTO: WOLFGANG MÜLLER

- Donnerstag 30.07.15**
Geführte Bergwanderung für Gäste zum Rechelkopf bei Gaißbach: Hoch über Gaißbach mit Top-Karwendeblick und aufs Isartal
Anmeldung in der Gästeinformation
- Freitag 31.07.15**
Schmankerlabend mit regionalen Produkten im Kurgarten an der Stefan-Glonner-Straße es spielt die Blaskapelle Lenggries
- Samstag 01.08.15**
Weinfest der FFW Lenggries
Die Isarwinkler Spitzbuam spielen auf zum Tanz im Feuerwehrhaus Lenggries
Open-Air-Kino im Hochseilgarten Isarwinkel ab 18:30 Uhr Grillen, Getränke und Live Musik
Filmbeginn gegen 21 Uhr, Ticket 5 €
Filmmacht und Hochseilgarten ab 16 Uhr 19 €
- Sonntag 02.08.15**
"Fest am Berg"
Bergmesse, zünftige Spiele und Livemusik
Erleben Sie Außergewöhnliches am Brauneck für die ganze Familie. Auf jeder Hütte oder Alm gibt es besondere Schmankerl, Musik und vieles mehr. Bei jedem Wetter! Tolle Preise zu gewinnen!
Teilnehmerkarten an der Brauneck-Bergbahn und auf allen Hütten. Kinder bis 15 Jahre fahren gratis!
Letzte Talfahrt 19 Uhr. Die Brauneck-Hüttenwirte und die Brauneck Bergbahn freuen sich auf Ihren Besuch!
- Montag 03.08.15**
Schaukäsen am Langerbauernhof in der Jachenu - Dauer ca. 2 Stunden
Kosten je Person 5 Euro - max. 10 Personen
Nur mit Voranmeldung in der Gästeinformation
Löffelschlagen - Rhythmus auf Bayerisch: Workshop für die ganze Familie.
Anmeldung in der Gästeinformation Lenggries
- Dienstag 04.08.15**
Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Denkmalm
Gezeit ca. 60. Min. Ende gegen 22.00 Uhr
Anmeldung in der Gästeinfo
- Mittwoch 05.08.15**
Almwanderung zur Hinteren Längental-alm ein ganz besonderes Erlebnis!
Anmeldung in der Gästeinformation
Gästeschach im Lesesaal der Gästeinformation.
Veranstalter: Seniorenclub Lenggries
- Donnerstag 06.08.15**
Geführte Bergwanderung für Gäste zum Brauneck - Jachenu: Absichts von den viel begangenen Wegen über Almen südlich der Benediktenwand
Anmeldung in der Gästeinformation
Kräuter-Erlebnisführung:
Frauen und - Heilkräuter für den Kräuterbuschn mit anschl. Herstellung von Kräutersalz, Kräutertessig oder Tinkturen mit der Kräuterpädagogin Lisi Rechthaler.
Anmeldung und Treffpunkt an der Gästeinformation
Vortrag: Zwischen Föhn und Nordstau
Das Wetter im Karwendel mit Dr. Michael Winkler, Meteorologe und Bergführer im Naturparkhaus Hinterriß
- Freitag 07.08.15**
Von der Burg zum Schloss
Führung durch Schloss Hohenburg mit Herrn Heribert Zintl.
Anmeldung in der Gästeinformation
Lenggrieser Sommerfestwoche:
17.30 Freibierausschank am Rathaus
18.30 Festzug zum Zelt mit anschl. Antisch und Heimatabend mit dem Trachtenverein "Stamm" am Festplatz an der B 13
Öffentliches Kleinkaliber-Kranz in der Schießstätte der königl. priv. Feuerschützen an der Tölzer Straße - jeden 1. Freitag im Monat
- Samstag 08.08.15**
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz an der B 13:
12 Uhr Zeltbetrieb,
14 Uhr Familientag: Kasperlbühne, Feuerwehr, Bergwacht, Hüpfburg u.v.m.,
19 Uhr Festabend des Holzhacker- und Flößervereins anschl. lange Nacht der Musik bis 1 Uhr
150 Jahre Holzhacker- und Flößerverein Lenggries
18:30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug,
18:45 Uhr Totenehrung am Kriegerdenkmal,
19:00 Uhr Festabend im Festzelt Lenggries mit der Lenggrieser Blaskapelle, Alphornbläsern, Plattlergruppen der Trachtenvereine u. Goßlschnalzern
- Sonntag 09.08.15**
150 Jahre Holzhacker- und Flößerverein Lenggries
6.00 Uhr Weckruf mit der Blaskapelle Lenggries,
8.00 Uhr Eintreffen der Vereine,
9.00 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug am Raiffeisen-Lagerhaus am Bahnhofplatz, anschl. Kirchenzug zum Festgottesdienst im Kurgarten
10.30 Uhr Festzug mit historischen Festwägen und gezeigtem Handwerk über Marktstraße, Bahnhofstraße und Schützenstraße zum Festzelt, anschl. Ehrengabenübergabe und Festausklang mit den Blaskapellen Lenggries und Jachenu
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz
8 Uhr Zeltbetrieb, 19 Uhr Wackersberger Blaskapelle
- Montag 10.08.15**
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz
16 Uhr Biengarten geöffnet,
20:30 Uhr Live Konzert der Ersten Allgemeinen Verunsicherung
Einlass um 18.30 Uhr, keine Platzreservierung im Anschluss „Los Brudalos“
Historische Dorfführung "Alt-Lenggries"
Anmeldung und Treffpunkt in der Gästeinformation
- Dienstag 11.08.15**
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz
Seniorenachmittag mit den Isarwinkler Buam bis 15 Uhr,
19 Uhr Isarwinkler Spitzbuam
- Mittwoch 12.08.15**
Kräuter-Erlebnisführung:
Frauen und - Heilkräuter für den Kräuterbuschn mit anschl. Kräuterbuschn-Binden mit der Kräuterpädagogin Lisi Rechthaler.
Anmeldung und Treffpunkt an der Gästeinformation
Almwanderung zur Roßsteinalm ein ganz besonderes Erlebnis!
Anmeldung in der Gästeinformation
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz
12 Uhr Schnitzessen,
19 Uhr Manyana, die Party- und Showband
- Donnerstag 13.08.15**
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz
15 Uhr Kindernachmittag mit Schaustelleraktionen,
19 Uhr "60 Jahre Festwoche Lenggries" mit den Jetzendorfer Hinterhofmusikanten zum Jubiläum ist der Eintritt frei
- Freitag 14.08.15**
Kurkonzert der Blaskapelle Lenggries im Kurgarten an der Stefan-Glonner-Straße bei schlechtem Wetter im Alpenfestsaal Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz
12 Uhr Zeltbetrieb,
18 Uhr Tag der Betriebe und Vereine,
19 Uhr Musikkapelle Gaißbach mit moderner Besetzung

TERMINE IN KÜRZE

Samstag 15. August: Bittgang nach Röhrlmoos mit anschließender Bergmesse: 8 Uhr Bittgang ab Bäckerei Bammer, Fleck; 10 Uhr Bergmesse. - Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz: 8.30 Uhr Einlass zum Schafkopfturnier und Weißwurstfrühstück, 9.30 Uhr Beginn Schafkopfturnier, 19 Uhr Tropical Rain, die Party- und Showband, 24 Uhr Lange Barnacht

Sonntag, 16. August: Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz, 10 Uhr Kesselfleisch-Frühstücken, 14 Uhr Tauziehen, 19 Uhr die Blasensteiner - Böhmisches Blasmusik, 20.30 Uhr Siegerehrung Tauziehen, 21 Uhr Große Verlosung

Montag 17. August: 16 Uhr Löffelschlagen - Rhythmus auf Bayerisch: Workshop für die ganze Familie. Anmeldung in der Gästeinformation.
Lenggrieser Sommerfestwoche am Festplatz: ab 19 Uhr mit der Blaskapelle Lenggries.

EPISODE III
WERTE, DIE VERBINDEN

BRUNO SÖHNLE
UHRENATELIER
GLASHÜTTE/SA

LIMITED EDITION

HEIMGREITER
GOLDSCHMIEDEMEISTER JEWELIER

Bahnhofstraße 13 Tel. 08042/8616
83661 Lenggries Fax 08042/3176

Dienstag 18. August: 10 Uhr Vortrag: „Pflanzenküfte für Balance und Stärkung“ im Lesesaal der Gästeinformation Lenggries. Referentin: Kräuterpädagogin Annemarie Baumgartner. Anmeldung in der Gästeinformation.
19 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie - mit Laternen auf die Denkmalm, Ende gegen 22 Uhr, Anmeldung in der Gästeinfo.

Mittwoch, 19. August: 10 Uhr Almwanderung zur Hinteren Längental-alm: Ein ganz besonderes Erlebnis! Anmeldung in der Gästeinformation
14 Uhr Gästeschach im Lesesaal der Gästeinformation. Veranstalter: Seniorenclub Lenggries.

Donnerstag, 20. August: 9 Uhr, geführte Bergwanderung für Gäste zum Tegernsee über Aueralm: Die beliebteste unserer geführten Wanderungen. Anmeldung in der Gästeinformation Lenggries. 17 Uhr, Blitzmärchen „Märchenbande“ - Eine Reise durch 23 Jahre Märchenbande - für Kinder ab 3 Jahren im Kurgarten an der Stefan-Glonner-Straße

Freitag, 21. August: 15 Uhr, Von der Burg zum Schloss - Führung durch Schloss Hohenburg mit Herrn Heribert Zintl. Anmeldung: Gäste-Info
19 Uhr Kurkonzert der Blaskapelle Lenggries im Kurgarten an der Stefan-Glonner-Straße - bei schlechtem Wetter im Alpenfestsaal.

Bohmerhof Stub'n Zu Gast bei Freunden - einfach wohlfühlen und genießen

Biergarten mit einzigartiger Aussicht
Mitten im Pferdegestüt gelegen
Hendl - Haxn - Garnelen - Salate ...
Bayrisch Guad - Da muaß i hi!
Burgfrieden 22 - Wackersberg / Burger - 08041 / 79 555 16
info@bohmerhofstuben.de www.bohmerhofstuben.de

Lenggrieser Spielzeugladen GmbH
Geschäftsführer: Horst Oldenburg

Ladengeschäft
Marktstraße 1
83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 - 27 48
Fax 0 80 42 - 48 79

Öffnungszeiten
Mo. 8³⁰-12³⁰ Uhr
Di.-Fr. 8³⁰-12³⁰ Uhr
und 14-18 Uhr
Sa. 8³⁰-16 Uhr

lenggrieser-spielzeugladen.de

Bett zu niedrig? Pflege zu Hause?
Höhenverstellbare Bettsysteme - für leichteres Aufstehen aus dem eigenen Bett

normales Bett *Hemematic®* Bettsysteme

Wir beraten Sie gerne!
Betten Stern
Dorfplatz 6 · 83671 Benediktbeuern
T. 088 57 / 215 · www.betten-stern.de

RECHTSANWALT Gerd Serbin
Bachmairgasse 15b
83661 Lenggries
Tel: 08042/973-494
Fax: 08042/973-499

Allgemeinanwalt
Mediator (Univ.)
Prüfer IHK für Bankkaufleute

Erstberatung € 124,95
Abrechnung auch über Rechtsschutzversicherung oder Prozesskostenhilfe.

Schwerpunkte: Banken, Inkasso, Vertrags-, Miet-, Familien- und Verkehrsrecht www.ra-serbin.de

Weinfest im Gerätehaus
Zum Weinfest lädt die Freiwillige Feuerwehr Lenggries am Samstag, 1. August, in das Gerätehaus an der Münchner Straße ein. Beginn ist um 18 Uhr. Zur Unterhaltung spielen die Isarwinkler Spitzbuam (Foto). Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt ausgesuchte Weine und Brotzeiten aus der Region. Die Feuerwehr freut sich auf regen Besuch bei diesem gemütlichen Beisammensein.



Spiegel der Stille in hektischer Welt

Lenggrieser Kunstwoche mit internationaler Beteiligung

Noch internationaler und vielfältiger wird sich die 13. Kunstwoche Lenggries präsentieren, die unter dem Titel steht „Still Leben – Nature Morte“. Die Ausstellung dauert vom 19. September bis zum 4. Oktober.

Der Titel „Still Leben – Nature Morte“ zählt zu den Klassikern der Kunstgeschichte. Zur Erläuterung lesen wir im Kunstlexikon von Abbildungen bewegungsloser Dinge ohne handelnde Beziehung. Gerade darin liegt der Reiz, Beispiele gegenwärtiger Darstellungstechniken zu entdecken.

Komposition aus Materialien, Farben und Worten auf elementare Inhalte. Ganz bewusst soll der Besucher seine eigene Interpretationen nicht am augenscheinlichen Oberflächenglanz orientieren, sondern im tatsächlichen Sein beantworten.

Am Dialog mit den eingeladenen Künstlern beteiligen sich die Mitglieder der einheimischen Künstlervereinigung Jürgen Dreistein, Ursula-Maren Fitz, Sophie Frey, Heidi Gohde, Ecki Kober, Gaby Pöhlmann, Klas Stöver und Günter Unbescheid.

Als Schirmherr eröffnet dem Ziel, unserer heutigen, ungestüm hektischen Welt einen Spiegel der Stille entgegen zu halten. Um einmal innewohnen und sich auf Wesentliches, dem Zugriff des Zeitgeists Erhabenem, zu besinnen. Denn die Entfaltung persönlicher Kreativität ist der eigentliche Motor unseres lebendigen Gestaltungswillens.

Sinngemäß reicht die Bandbreite der Kunstwoche von gegenständlicher Fotografie und Zeichnung über abstrakte Malerei, symbolhafte Plastik und Installation bis hin zu verschrifteten Versen. Alle juriierten Arbeiten folgen dem Ziel, unserer heutigen, ungestüm hektischen Welt einen Spiegel der Stille entgegen zu halten. Um einmal innewohnen und sich auf Wesentliches, dem Zugriff des Zeitgeists Erhabenem, zu besinnen. Denn die Entfaltung persönlicher Kreativität ist der eigentliche Motor unseres lebendigen Gestaltungswillens.

LN. Der schon länger gehegte Wunsch, zukünftig die unterschiedlichsten Kunstrichtungen mit Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland und den benachbarten EU-Ländern in ein Gesamtkunstwerk zu integrieren, nimmt in diesem Jahr Gestalt an. Die Veranstalter freuen sich, fünf Gastkünstler begrüßen zu dürfen. Erwan Le Bourdonnec und Thierry Le Saec aus Frankreich (Bretagne), Ursula Beiler aus Österreich (Telfs), Dennis Thies aus Köln und zum ersten Mal einen Vertreter der deutsche Literatur, den Lyriker Karl K. Haase aus Tübingen.

Dementsprechend konzentriert die Ausstellung die



Spielgruppe Das Eltern-Kind-Programm (EKP) ist eine Veranstaltung für Mütter/Väter mit Kleinkindern, die sich einmal in der Woche im Pfarrheim für zwei Stunden treffen. Das Schönste beim EKP sind die Gruppentreffen mit den Kindern. Reime und Singspiele fördern ganz spielerisch die Koordination und die Sprach-

entwicklung der Kinder. Im September starten zwei neue Gruppen, für Kinder ab sechs Monaten und für Kinder ab einhalb Jahren, montags beziehungsweise dienstags im Pfarrheim Lenggries. Anmeldung und Info bei Regina Kuhnhauser, Telefon 0 80 42/97 29 35, Mieke Schwald, Telefon 0 80 42/97 37 33, oder info@kbw-toelz.de.

Raiffeisenstraße kann sich sehen lassen

LN. Nachdem der Gemeinderat in der Aprilsitzung beschlossen hatte, die Erschließung der Raiffeisenstraße auszuschreiben, hat die Verwaltung eine beschränkte Ausschreibung in die Wege geleitet. In der Mailsitzung erfolgte dann die Vergabe der Straßenbauarbeiten. Bereits Anfang Juni wurde mit den erforderlichen Bauarbeiten begonnen. Nach der Freimachung des Baufeldes wurde zuerst der entsprechende Unterbau für die neue Straße hergestellt. Im Anschluss daran folgten die Pflasterarbeiten für die Straßeneinfassung sowie die Entwässerungsanlagen. Nachdem das Planum



Frisch asphaltiert: Die Raiffeisenstraße in Lenggries.

für den Asphaltbau fertig gestellt war, konnte nun nach nur vierwöchiger Bauzeit der Einbau der neuen Asphalttragschicht durchgeführt werden. Ebenso wurden im Zuge der Maßnahme zwei zusätzliche Straßenbeleuchtungskörper sowie Leerrohre für eine zukünftige Breitbandversorgung vorgesehen. Auch wurden die Einfahrtsbereiche an die neuen Straßenhöhen angeglichen. In den Bankettbereichen erfolgte die Anlage von Schotterrasenflächen. Die Gemeinde Lenggries bedankt sich bei allen Anliegern für ihr Verständnis für die während der Bauzeit aufgetretenen Beeinträchtigungen.



Grenz-Putz An den Grenzzeichen der deutsch-österreichischen Staatsgrenze werden bis Mitte September Instandhaltungsarbeiten vorgenommen. Die Arbeiten werden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Wien mit Unterstützung des örtlich zuständigen österreichischen Vermessungsamtes durchgeführt. Dabei wird unter anderem beiderseits der Staatsgrenze ein ein Meter breiter Geländestreifen von Bewuchs freigehalten. Das Arbeitsgebiet ist in der Karte gelb markiert.



Kleine Radler auf Tour Über 70 Kinder haben sich an der Radlralley beteiligt, die der Obst- und Gartenbauverein Lenggries zusammen mit dem Imkerverein alle zwei Jahre veranstaltet. Ein großer Zuspruch, mit dem Gartler-Vorsitzender Peter Riesch (li.) angesichts der großen Hitze nicht gerechnet hatte. Bei der Rallye war wieder weniger Schnelligkeit als Wissen und Geschicklichkeit gefragt. Auf die Gewinner warteten Bäumchen und Pflanzen als Preise.

Musical-Hits und Weihnachtslieder

LN. Große Musical-Hits und die schönsten Weihnachtslieder der Welt sind am Mittwoch, 30. Dezember, in der Lenggrieser Mehrzweckhalle zu hören (Beginn 19.30 Uhr.) Die neue vorweihnachtliche Gala in internationaler Starbesetzung ist erstmals live in Deutschland zu hören. Nach dem überragenden Erfolg der World of Musicals-Tournee 2015 präsentieren die Internationalen Künstler im Dezember 2015 eine neue zweieinhalbstündige Gala voller Glanzpunkte. Im ersten Teil der Show werden große und emotionale Musical-Hits aus Evita, Elisabeth,



Einen Ausflug in die Musical-Welt gibt es am 30. Dezember.

Stille Nacht, Feliz Navidad, Oh Tannenbaum und viele mehr. Mit einer wunderbaren Songauswahl stimmen die Künstler ihr Publikum auf die schönste Zeit des Jahres ein. Das für diese Tournee zusammengestellte Ensemble mit Solisten mit Erfahrung an vielen internationalen Bühnen wird auch bei dieser Show live singen. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten gibt es versandkostenfrei bei www.resetproduction.de, bei der Tourist-Info Bad Tölz, bei musical!GmbH in Rottach-Egern sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Gut getroffen beim Schützenpokal

LN. Die Königlich Privilegierte Feuerschützengesellschaft (FSG) Lenggries hat auch in diesem Jahr am Schützenpokal unter der Schirmherrschaft der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen teilgenommen. Zu diesem Wettbewerb konnten sich alle Vereine des Schützengau Bad Tölz und des Schützengau Isar-Loisach anmelden. Bei der mittlerweile zehnten Auflage des Wettbewerbes wurden in zwei Vorrunden jeweils im K.o.-System die Teilnehmer des Pokalfinales ermittelt. In der ersten Runde setzte sich die FSG Lenggries auswärts erfolgreich gegen die Schützengesellschaft Hubertus Walchstadt aus dem Schützengau Isar-Loisach mit 2063:1985 und 1:4 Punkten



Starke Lenggrieser Sportlerinnen beim Schützenpokal (v. re.): Christl Kögl und Kathrin Schwaiger.

durch. Die zweite Runde konnte ebenfalls auswärts mit 2022:2083 Ringen und 1:4 Punkten gegen die Schützen des SC Gailfisch gewonnen werden. Am 20. Juni fand das

Halbfinale der verbliebenen zehn Mannschaften mit anschließendem Finale in der Schießstätte der FSG Bad Tölz statt. Zunächst gewann die FSG Lenggries ihre Halb-

finalbegegnung gegen die Mannschaft der GSK Beuerberg-Herrnhäuser mit 2065:1906 Ringen und 5:0 Punkten. Im anschließenden Finaldurchgang der letzten fünf Mannschaften mussten die Mannschaftspunkte separat in den jeweiligen Altersklassen errungen werden. Hierbei erzielte die FSG Lenggries 17 Punkte und damit einen hervorragenden 2. Platz hinter der starken Mannschaft aus Reichersbeuern, welche insgesamt 24 Punkte sammeln konnte. Erfreulicherweise gelang Kathrin Schwaiger am Finaltag mit der Luftpistole eine persönliche Bestleistung von 356 Ringen. Der dritte Platz ging an die GSK Ellbach e.V. mit 13 Punkten.

Nehmen Sie Platz

möbel FOTTNER

Ihr Spezialist für KÜCHE, WOHNEN und SCHLAFEN.
Dietramszeller Straße 10 | 83646 Bad Tölz
Tel. 0 80 41 - 78 98-0 | www.moebel-fottner.de



Gipfelglück

Die rastende Wanderin vor der Karwendlkulisse fotografierte Wolfgang Müller.

AUS DEM GEMEINDEARCHIV

Wohin mit dem Bahnhof?

Fast ein Vierteljahrhundert hat es gedauert, bis die Pläne für eine Verlängerung der Bahnstrecke von Bad Tölz nach Lenggries verwirklicht wurden. Wie schwierig Anfang des 20. Jahrhunderts die Suche nach der Trasse und dem Platz für den Bahnhof war, belegt der folgende Bericht aus dem Tölzer Kurier aus dem Jahr 1900.

LN. Das Projekt einer Lokalbahn von Bad Tölz nach Lenggries hat die Einwohnerschaft des Isarwinkels in den letzten Jahren wiederholt beschäftigt. Frühe Hinweise erschienen 1889.

Seit mehreren Tagen befinden sich dahier drei Ingenieure der Gesellschaft Kraus und Cie. in München zur Ausmessung der projektierten Bahnlinie Tölz-Lenggries – und stets die regste Anteilnahme und lebhafteste Zustimmung aller Schichten der Bevölkerung gefunden. Doch erlitt die Verwirklichung der Idee dadurch eine große Verzögerung, daß bezüglich der Bahnhofplatzfrage infolge Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Einwohnerschaft keine Einigung erzielt werden konnte.

Als Bahnhofplatz waren zwei Projekte in Aussicht gestellt, nämlich der „Pfundanger“ und die „Schießplatzau“.



Herausgeputzt zur Eröffnung im Jahr 1924: Der mit Girlanden geschmückte Lenggrieser Bahnhof, dahinter die Post.

Der Pfundanger befindet sich nördlich außerhalb der Ortschaft Lenggries und ist einerseits durch die Distriktsstraße, andererseits durch den Mühlbachgraben abgegrenzt. Dessen Lage ist eine verhältnismäßig tiefelegene, wodurch schon direkt vom Bahnhofs aus über den 100 Meter entfernten, hochgelegenen Drahtenbach eine nicht unbedeutende Steigung sich ergeben würde.

Auch einer Verlegung des durch das bezeichnete Grundstück mündenden Dorfbaches würden nicht unbedeutende Schwierigkeiten entgegenstehen; die gedachte Bahnhofanlage würde den Ankauf von zahlreichen Privatgrundstücken zwischen Bahnhofplatz und Steinbach

einfordern.

Übrigens würde sich auch der durch den Mühlbach getrennte 600 Meter lange und 55 Meter breite an die Isar angrenzende Holzlagerplatz als gänzlich unzureichend erweisen, umso mehr als auch durch Anlegung von nötigen Zufahrtsstraßen bedeutende Flächen vom Lagerplatz abgetrennt werden müßten. Für Flößereibetrieb, bezw. Ausladung von Baumstämmen und Trifholz würde sich nach Urtheil sämtlicher Flößer bezeichneter Lagerplatz ebenfalls als unpraktisch erweisen. Überhaupt wäre der Bahnhofplatz nicht nur für die Einwohnerschaft von Lenggries, sondern auch von Anger, Wegscheid und Schlegldorf als ein entlegener

zu bezeichnen.

Die Schießplatzau dürfte sich infolge ihrer Lage weit günstiger wie Erstbenannter gestalten. Dieser Complex liegt östlicherseits, sozusagen fast im Zentrum der Ortschaft Lenggries. Von da aus repräsentiert sich nicht nur das Dorf Lenggries selbst, sondern gewährt auch die Lage einen wunderbaren Ausblick auf die Lenggries umgebende Gebirgskette und die reizenden Vorberge Tyrols, was auf die Passanten gewiß einen günstigen Eindruck macht.

Die Bodenverhältnisse sind für eine Bahnhofanlage die denkbar günstigsten, da der ganze Platz aus mit leichter Humusdecke versehenem festem Kiesboden besteht. Bis zum Isarbrückendamm, wel-

cher überführt werden muß, wird sich nur eine ganz unbedeutende Steigung ergeben. Das den Bahnhofplatz umgebende Terrain in seiner Ausdehnung von über 1500 Meter Länge und 100 Meter Breite entspricht allen Anforderungen eines Holzlagerplatzes umso mehr, als auch für Triftzwecke die Landungsstellen des an den Legerplatz angrenzenden Isarstromes als ganz geeignete zu bezeichnen sind. Vom Bahnhofplatz führt eine Straße direkt in das Dorf zur Hauptstraße und ist nur eine entsprechende Erweiterung derselben nöthig.

Auch für die Einwohnerschaft der übrigen Ortschaften ist der Bahnhofplatz am nächsten gelegen und in jeder Beziehung weit günstiger wie

Wer kennt die Seuchenversuchsstation?

Wer erinnert sich an Erzählungen seiner Vorfahren oder alten Bürgern aus Lenggries, wenn es um die **Lenggrieser Seuchenversuchsstation** geht? „Dass dieses Gebäude existierte, ist schriftlich belegt, aber es genau zu lokalisieren das ist unser Problem“, so Manuela Strunz vom Gemeindearchiv. „Wir wissen, dass das Gebäude der Versuchsstation **„im Stile der bayerischen Gebirgshäuser“** gebaut worden war, vermutlich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.“ Der Bau war vom damaligen Dorfzentrum Lenggries zehn Minuten entfernt gelegen.

Das Haus bestand lediglich aus zwei kleinen Arbeitszimmern, vier Stallräumen im Parterre und einem darüber gelegenen Heuboden. Die Stallräume splitteten sich auf in einen Pferdestall, einen Rinderstall für vier Tiere einen Schafstall und einen Stall für Kleintiere. Die vier Ställe waren komplett getrennt und hatten jeweils einen eigenen Zugang. Ausschlaggebend für die Errichtung der **Forschungsstation in Lenggries** war damals die erschreckend **hohe Dichte an Milzbrandfällen** im damaligen Distrikt Tölz.

Wer irgendetwas zu der Seuchenversuchsstation beitragen kann, setzt sich bitte mit dem Lenggrieser Gemeindearchiv in Verbindung, Telefon 0 80 42/50 08-170.

der Pfundanger. Besonders erwähnenswert ist auch, daß bei Ausführung des Bahnhofprojektes Schießplatzau auf der ganzen Strecke durch die Ortsgemeinde Lenggries von Steinbach bis Schießplatzau ausschließlich nur Gemeindegundstücke berührt werden und daher eine Ablösung von Privatgrundstückenganz in Wegfall kommen würde.

Wenn auch einige Befürchtungen wach geworden sind, dass durch Überfahrt des Eisenbahnzuges über den Isarbrückendamm und durch Berührung des Letzteren bei Vornahme von Zugrangirungen der Verkehr auf der Isarbrücke gehemmt wird, so kann zur Beruhigung ängstlicher Gemüther erwidert werden, daß eine Verkehrsstö-

rung von höchstens einigen Minuten sich ergeben und bei Rangirungen nach Urtheil von Sachverständigen bezeichneter Damm überhaupt nicht in Mitleidenschaft gezogen wird.

Die am Sonntag den 14. ds. Mts. (des Monats) durch die Gesamtgemeindeversammlung erfolgte Abstimmung zu Gunsten des Bahnhofprojektes Schießplatzau kann daher rücksichtlich der gegebenen Verhältnisse nur begrüßt werden mit dem Wunsche, daß sich das Bahnprojekt baldigst verwirklichen möge.“

Anmerkung 2015: Dass sich das Ganze bis ins Jahr 1924 also fast ein Vierteljahrhundert hinziehen würde, ahnte damals noch niemand.

Bagger am Berg

Wasser- und Abwasserleitungen: Die Bauarbeiten am Brauneck machen gute Fortschritte

LN. Seit Anfang Juni 2013 wird am Brauneck für eine gezielte Wasserver- und -entsorgung eine Trinkwasserleitung und ein Abwasserkanal verlegt. Wegen der kurzen saisonbedingten Baumonaten wurde die geplante Bauzeit für das gesamte Projekt auf drei Jahre angesetzt. In den ersten beiden Jahren konnten die Leitungen bereits bis auf einige fehlende Zusammenschlüsse verlegt werden. Die 23 Hütten, die an die Leitungen anzuschließen sind, konnten bereits alle erreicht werden.

Die erste zirka 420 Meter lange Horizontalspülbohrung vom Kotalmkessel durch den Kothang zur Florihütte wurde letztes Jahr gemacht. Die zweite zirka 80 Meter lange Horizontalspülbohrung vom Kotalmkessel raus zur alten Milchhäuslifftrasse wurde Anfang Juli erfolgreich beendet. Bei diesem Verfahren wurden zwei Bohrungen



Baustelle am Berg: Hier entsteht derzeit das Pumpwerk Fins-termünz bei der Florilift-Talstation.

durch den Berg getrieben und anschließend das Rohr für die Abwasserleitung sowie ein Schutzrohr für die Wasserleitung und die Steuerleitungen

eingezogen. Diese Bohrung wurde mittlerweile ebenfalls mit den bereits verlegten Leitungen verbunden. Somit ist nun der gesamte Rohrlei-

tungsbau fertiggestellt.

In der zweiten Augushälfte werden die beiden noch fehlenden Trinkwasserhochbehälter geliefert und eingebaut.

Das große Pumpwerk an der Florilift-Talstation ist derzeit im Bau und macht gute Fortschritte. Demnächst wird die Pumpentechnik in die verschiedenen Pumpwerke eingebaut. Sofern alles nach Plan läuft und das Wetter mitspielt, ist die Inbetriebnahme der Leitungen für September 2015 geplant.

Am Ende der Arbeiten werden dann an die zirka 6,5 Kilometer lange Trinkwasserleitung 22 Hütten und an die zirka 7,2 Kilometer lange Abwasserleitung 23 Anwesen angeschlossen sein. Bei den geschätzten Gesamtkosten von rund drei Millionen Euro wird ein staatlicher Zuschuss in Höhe von rund 1,7 Millionen Euro erwartet. Die Deckungslücke müssen die Hüttenbesitzer tragen.

... vom Berg ins Wohlfühlbad ...



Mo. geschlossen • Di. 11.30 - 21 Uhr • Mi. 6.30 - 8 und 11.30 - 21 Uhr
Do. und Fr. 11.30 - 21 Uhr • Sa. und So. 10 - 19 Uhr